

27.000 Beschäftigte sind mit der Braunkohle im Mitteldeutschen Revier verbunden



Magdeburg. Das Mitteldeutsche Revier ist das kleinste der drei noch aktiven Braunkohlenreviere in Deutschland. Nun hat das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung eine Studie zur Beschäftigungsstruktur im Mitteldeutschen Revier vorgestellt. Danach sind in der Kohlewirtschaft selbst 3.560 Beschäftigte tätig. Hinzu kommen noch etwas 2.100 bis 3.600 weitere Beschäftigte aus Unternehmen, die in direkter Verbindung stehen und ca. 27.389 Beschäftigte in energieintensiven Industrien am Arbeitsort. Aufgrund der Altersstruktur der in der Braunkohle Tätigen wird ein sozialverträglicher Beschäftigtenabbau erwartet. Die Hälfte der der Beschäftigte sind 50 Jahre und älter.
Mehr

Foto: Pixabay